

Belgrad! Architektur zwischen den Welten

mit EXPO-Besuch

20. - 23. Mai 2027

UEBERBAU
1A.ARCHITEKTOUREN

Belgrad ist 2027 Gastgeberin der „kleinen“ EXPO. Dies ist Anlass für unsere Reise, die wir aber nicht nur auf den Besuch der EXPO beschränken, sondern mit einem genaueren Blick auf die Stadt, ihre Geschichte, ihre Kultur und ihre Architektur verbinden.

Von der Tradition bis zur Moderne, von der Nationalromantik bis zum Brutalismus – in der Architektur Belgrads findet man zahlreiche bemerkenswerte Bauten aus verschiedenen Epochen und Baustilen. Diese Vielfalt und der Eigencharakter der Belgrader Architektur resultieren aus der spezifischen Geschichte der Stadt, in der sich viele Kultureinflüsse vermischten. Belgrad ist eine Stadt der Gegensätze, die hier wie in keiner anderen europäischen Metropole ein stimmiges Gesamtbild ergeben.

Die Nachkriegsmoderne aus der Zeit des sozialistischen Jugoslawien hat in Belgrad imposante Spuren hinterlassen, die weder der westlichen Moderne noch der typischen Architektur Osteuropas zuzuschreiben sind. Die Suche nach einem eigenen Baustil hat besondere Bauten hervorgebracht, die zu international bekannten Ikonen des Brutalismus geworden sind. Die Zwischenkriegszeit zeichnet sich wiederum durch prächtige öffentliche Gebäude aus, die den großen Enthusiasmus nach der Gründung Jugoslawiens (1918) widerspiegeln. Diese Bauten prägen nach wie vor das Zentrum der Balkanmetropole. Und nicht zuletzt war das Bestreben nach einem „nationalen“ Baustil charakteristisch für das späte 19. Jahrhundert. Belgrad wurde in dieser Zeit von einer osmanischen zu einer europäischen Stadt. Aus dieser Epoche findet man heute einzigartige Beispiele der Architektur, welche die Verträumtheit des Orients und die Eleganz des Abendlands vereinen.

Die Reise mit dem Architektur- und Stadtforscher Dr. Vladimir Vuković liefert Einblicke in die facettenreiche Architekturgeschichte Belgrads von den vergangenen Jahrhunderten bis heute. In Belgrad erwartet Sie auch eine vielfältige Gastronomie, die sowohl die Spezialitäten der Balkanküche als auch die gehobene Qualität internationaler Cuisine anbietet. Lassen Sie sich von dieser außergewöhnlichen Stadt, die zwischen den Spuren einer unkonventionellen Geschichte und einer pulsierenden Gegenwart wandelt, inspirieren.

Kommen Sie mit und erforschen Sie Belgrad!

Ihr Hans Staudinger



Platz der Republik


Kalemegdan

Programm

Donnerstag, 20. Mai 2027

09:15 Abflug Wien – Belgrad, OS 721

10:20 Ankunft Belgrad

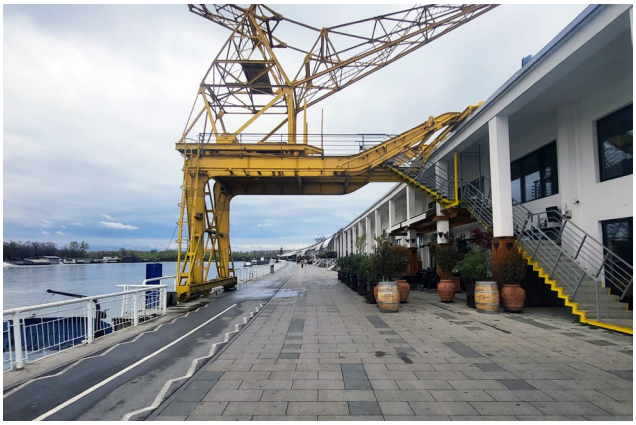
11:00 *Bustransfer zum Hotel*
- Museum für Luftfahrt
- Neu-Belgrad (Durchfahrt)

Check-in im Hotel Mama Shelter

12:00 Lunch im Hotel
Begrüßung durch den Guide Vladimir Vuković

14:00 **Kennenlernen der Stadt** - Architekturführung
- Festung Kalemegdan - Stadtpanorama
- Beton Hala - Revitalisierte Hafenanlage am Ufer der Save, *mit Kaffeepause*
- Patriarchenpalast
- Kathedrale des Hl. Erzengel Michael
- Residenz der Fürstin Ljubica
- Gasthaus zum Fragezeichen
- Wohnhaus Macura
- Kaufhaus Sezession

19:00 Welcome Dinner, Restaurant Kalemegdanksa terasa


Beton Hala


Residenz Ljubica

Freitag, 21. Mai 2027

09:00 Treffen in der Hotellobby

Expo 2027 Belgrad – Besuch und Führung
- Empfang Österreich Pavillon

19.00 Abendessen im Restaurant Madera

Samstag, 22. Mai 2027

09:00 Treffen in der Hotellobby

Bustransfer nach Neu-Belgrad

Nachkriegsmoderne und Ikonen des Brutalismus – Architekturführung
- Museum für Zeitgenössische Kunst
- Hochhaus Zentralkomitee
- Palast Serbiens
- Hochhaus Genex
- Wohnbauten Block 23

13:30 Lunch im Restaurant Velika Skadarlija

Belgrade Waterfront: Ein aktuelles Stadtentwicklungsprojekt – Architekturführung

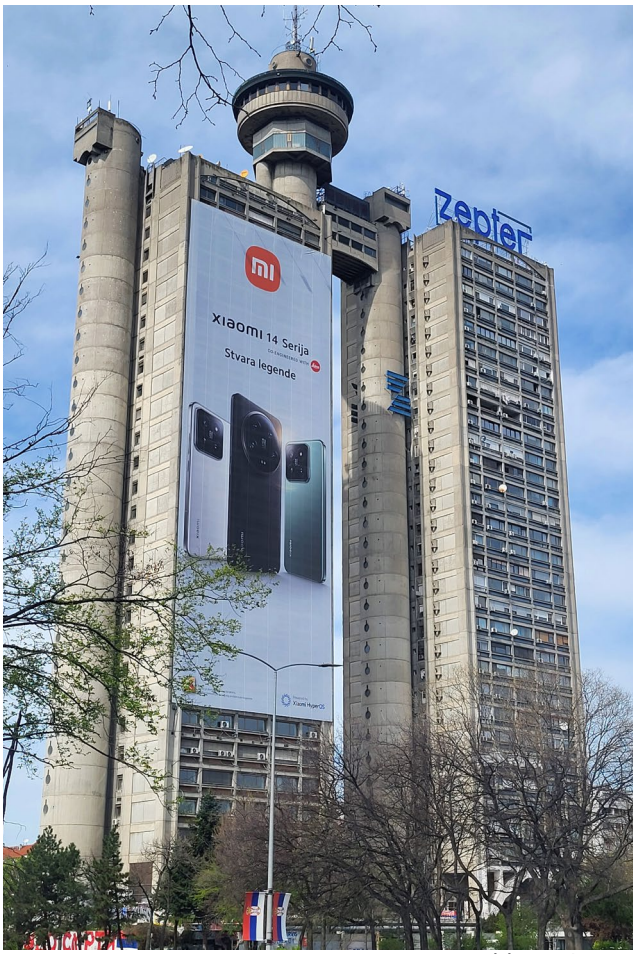
19:00 Abendessen im Restaurant Fragezeichen



Museum für Zeitgenössische Kunst



Hochhaus Zentralkomitee



Hochhaus Genex



Belgrad Waterfront



Block 23

Sonntag, 23. Mai 2027

09:00 Check-out Hotel

Mit dem Bus:
- **Dorćol und die untere Stadt (Das jüdische Viertel)**
- Kralja Petra Straße
- Zepter Haus
- Haus Stamenković
- Gebäude des Aeroklubs
- Gebäude der Jüdischen Gemeinde
- Lyzeum von Dositej Obradović
- Bajrakli Moschee
- Sportcenter 25 Maj

Bustransfer zum **Sephardischen Friedhof**

- Denkmalarchitektur von Bogdan Bogdanović – Führung

12:30 Lunch im Restaurant Orašac

14:00 Bustransfer zum **Museum Jugoslawiens**

- Museum Jugoslawiens
- Titos Mausoleum – Besichtigung

15:00 Bustransfer zum Fl*ughafen*

15:45 Ankunft Flughafen

18:30 Abflug Belgrad - Wien, OS 724

19:40 Ankunft Wien

Programmänderungen vorbehalten


Sportski centar 25 maj


Sephardischer Friedhof


Bajrakli Moschee


Museum Jugoslawiens


Lyzeum von Dositej Obradović



Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr: € 1.890,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.) pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmeraufschlag: € 350,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.)

Inkludierte Leistungen:

- Flüge Wien – Belgrad – Wien
- Alle Transfers
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne Hotel Mama Shelter
- 1 Abendessen (exklusive Getränke)
- alle Architektouren laut Programm und Eintritte (inkl. EXPO)

Lesetipp:
Architektur zwischen den Welten. Die architektonischen Spuren Jugoslawiens, Vladimir Vuković, Der Standard, 8. Mai 2023

Kontakt

Bei Fragen zur Reise kontaktieren Sie bitte Hans Staudinger
Tel. 0664/232 70 19 | hans.staudinger@ueberbau.at

Impressum
Überbau Bildungs-GmbH, Schottenfeldgasse 49, A-1070 Wien
Tel. +43 1 934 66 59 | Fax +43 1 934 66 59-40 | akademie@ueberbau.at | www.ueberbau.at
Fotos: ©Vladimir Vuković